#return_nr.13

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND THEATER HAMBURG

Liebe Studierende, liebe Lehrende, liebe Mitarbeitende,

dem neuen Semester können wir seit langer Zeit mit berechtigter Zuversicht entgegensehen. Die Hygieneregelungen im Alltag werden uns in der sogenannten »neuen Normalität« sicherlich noch eine gewisse Zeit begleiten. Aber im Zentrum aller Maßnahmen stehen die mittlerweile für alle verfügbaren Impfangebote. Sie sind der Garant für die Überwindung der Pandemie. Vor dem Hintergrund der Immunisierung wird sich auch der Hamburger Hochschulalltag mit der Rückkehr zu Präsenzangeboten wieder der Normalität annähern. Dabei sei daran erinnert, dass gerade für uns an der HfMT diese Normalität in Form von Präsenzunterricht in der künstlerischen Lehre auch in den vergangenen Semestern möglich war. Durch große Umsicht und Disziplin konnten Studierende und Lehrende ihrer Arbeit nachgehen. Nur für eine kurze Zeit unmittelbar nach Beginn der Pandemie war die Hochschule insgesamt geschlossen. Deshalb wirken manche Verbesserungen – die jetzt für alle Universitäten und Hochschulen gelten – bei uns fast wie eine Stagnation. Bei aller positiven Zuversicht, ist der weitere Verlauf der Pandemie im Winter nicht vorherzusagen und kann sich auch jederzeit wieder deutlich verschlechtern.

Foto: Tino Wichmann

Zugang zur Hochschule

Wir werden unsere grundlegenden Hygieneregeln deshalb in vielen Punkten aufrechterhalten, aber auch eine Reihe von Erleichterungen ermöglichen. Die Grundlage aller Regeln ist, dass alle Standorte der HfMT ab dem Wintersemester nur noch mit einem nachgewiesenen 3G-Status betreten werden können. Diese Regel gilt ausdrücklich für alle Studierenden, Lehrenden und Mitarbeiter:innen. Sie benötigen dafür einen QR-Code, für den Sie sich unter diesem Link registrieren müssen. Abgefragt werden der Name, die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse. Sie können den auf diesem Wege generierten QR-Code ausdrucken oder auf dem Mobiltelefon speichern (eine Film-Anleitung finden Sie hier). Bei Ihrem ersten Besuch wird Ihr G-Status abgefragt und in der Software hinterlegt sowie Ihr Personaldokument geprüft. Sind Sie geimpft oder genesen, ist dieses Procedere nur einmal notwendig. Sind Sie nicht geimpft oder genesen, müssen Sie täglich einen Schnelltest durchführen. Dieser wird weiterhin kostenfrei an beiden Standorten angeboten. Nach dem Test wird das Ergebnis in die Software eingetragen. Diese Eintragung verfällt nach 24 Stunden und muss dann erneuert werden. Bei jedem Betreten wird der QR-Code gescannt. Aus diesem Grund kann die Hochschule an beiden Standorten nur noch durch den Haupteingang betreten werden.

Redaktion: Prof. Elmar Lampson | Prof. Sabina Dhein | Prof. Dr. Jan Philipp Sprick | Thomas Siebenkotten | Helena Grupp | Mail: corona@hfmt-hamburg.de

Die Lehre

Aufgrund dieser neuen Rahmenbedingungen ergeben sich auch neue Regeln für den Unterricht. Künstlerischer Einzel- und Gruppenunterricht sowie künstlerisch-theoretischer Kleingruppenunterricht und wissenschaftliche Seminare können fast vollständig in Präsenz stattfinden. Der Unterricht kann aber auch weiterhin als Online- oder Hybrid-Veranstaltung durchgeführt werden. Dies gilt insbesondere bei Vorlesungen. Für den Seminar- und Kleingruppenunterricht gilt grundsätzlich eine Maskenpflicht. Dafür werden aber die Personenbeschränkungen in den Räumen aufgehoben. Lehrende und Vortragende (Referate o.ä.) dürfen die Maske abnehmen. Wenn alle Personen im Raum geimpft oder genesen sind (2G), kann in allen Unterrichtsformen die Maskenpflicht aufgehoben werden, sofern die Abstände eingehalten werden können und alle Personen im Raum einverstanden sind. Die Lehrenden haben in diesem Fall Sorge dafür zu tragen, dass eine Einverständniserklärung aller Teilnehmenden samt Überprüfung von 2G bei den Lehrenden vorliegt. Im szenischen Unterricht im Bereich Regie, Schauspiel und Gesang gilt bei 2G-Status aller beteiligten Personen neben der Aufhebung der Maskenpflicht auch die Aufhebung der Abstandsregeln, um ein weitgehend normales szenisches Arbeiten zu ermöglichen.
Für das Hochschulorchester gilt die 3G-Regel. Das bedeutet Maskenpflicht, wo diese möglich ist (Streicher etc.). Die Abstände können jedoch verringert werden, so dass es jetzt wieder möglich ist, mit zwei Personen am Pult zu spielen.

Ich möchte Sie noch einmal auf einen wesentlichen Grundsatz unserer Regeln hinweisen: Studierende und Lehrende können nicht vom Unterricht ausgeschlossen werden, weil sie keinen 2G-Status nachweisen können. Die 2G-Regelung ist ausdrücklich eine freiwillige, zu dokumentierende Option in der Selbstverantwortung der jeweiligen Gruppe. Erfüllt eine Person den 2G-Status nicht, oder gibt es von einer anwesenden Person Bedenken, gilt automatisch die 3G-Regelung. Ich hoffe, dass alle Mitglieder der Hochschule ihrer damit einhergehenden Verantwortung mit großer Umsicht nachkommen werden.
Unsere neuen Studierenden werden am 4. Oktober um 10.00 Uhr auf dem Campus Wiesendamm und am 6. Oktober um 11:00 Uhr auf dem Campus Milchstraße begrüßt. Am 6. Oktober steht ab 12:00 in der Mensa das Impfmobil des DRK für alle Mitglieder der Hochschule zur Verfügung. Wer noch nicht geimpft ist, kann sich hier ohne Voranmeldung impfen lassen. Es stehen die Impfstoffe von Johnson & Johnson und BiontechPfizer zur Auswahl. Bitte bedenken Sie, dass nur in der EU zugelassene Impfstoffe auch zu einem gültigen Impfnachweis führen. Wer mit einem nicht-zugelassenen Impfstoff geimpft wurde, kann sich individuell beraten lassen und ggf. nachimpfen lassen. Der Weg in die Normalität führt nur über eine hohe Impfquote in der Gesellschaft. Nutzen Sie deshalb bitte das Angebot, falls Sie noch nicht geimpft sind.
In den ersten Wochen haben wir für alle Neuerungen einen Support-Point eingerichtet. Hier können Sie sich Hilfe holen, wenn etwas nicht gleich funktioniert. Ich wünsche Ihnen einen guten Start in das Wintersemester 2021/22.
Ich freue mich, dass wir noch mehr Präsenzveranstaltungen anbieten können und dass unsere Konzerte und Vorstellungen wieder vor Publikum stattfinden können.
Mit herzlichen Grüßen

Elmar Lampson